

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Die Sommervögel scheiden wieder

- 1 Die Sommervögel scheiden wieder
- 2 Und lassen sich anderswo heimisch nieder.

- 3 Sie fliegen so schüchtern jetzt herum
- 4 Und sind geworden so still und stumm.

- 5 Ach, könnten sie reden, sie klagten gewiß
- 6 Ihr Leid und ihre Kümmerniß.

(Textopus: Die Sommervögel scheiden wieder. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43752>)